



Der Kreisausschuss

## Pressemitteilung

### Vierter Fall des Coronavirus im Landkreis Gießen

1983 geborene Frau hat sich in Österreich infiziert

Landkreis Gießen. Im Landkreis Gießen gibt es einen weiteren Fall des Coronavirus (SARS-CoV-2). Es handelt sich um eine 1983 geborene Frau aus einer Kreisgemeinde, die am vergangenen Sonntag aus Österreich zurückgekehrt ist und sich vermutlich dort bei einem bekannten Fall angesteckt hat. Ihre Infektion wurde am späten Montagabend bestätigt. Sie weist Krankheitsanzeichen mit Fieber auf, befindet sich in häuslicher Isolierung und wird vom Gesundheitsamt betreut. Ebenfalls isoliert ist die im gleichen Haushalt lebende Familie der Frau. Weitere Kontaktpersonen sind ermittelt, diese leben allerdings nicht in Hessen.

Damit sind im Landkreis Gießen mittlerweile vier Fälle des Coronavirus bestätigt. Eine 1996 geborene Frau und ihr 1992 geborener Mitbewohner hatten sich im Landkreis Heinsberg in NRW infiziert. Ihre häusliche Isolierung in Kürze aus. Die Infektionskette einer 29-jährigen Frau lässt sich zu einem bekannten Fall in Berlin zurückverfolgen. Sie befindet sich ebenfalls in häuslicher Isolierung und weist milde Krankheitsanzeichen auf.



HESSENS MITTE • WISSEN  
WIRTSCHAFT & KULTUR

**Landkreis Gießen**  
**Der Kreisausschuss**  
Postfach 11 07 60  
35352 Gießen

**Kreisgremien und  
Öffentlichkeitsarbeit**  
Riversplatz 1-9  
35394 Gießen  
pressestelle@lkgi.de  
www.lkgi.de

**Pressesprecher**  
**Dirk Wingender**  
Gebäude F, Raum 015  
Telefon 0641 9390-1470  
Mobil 0176 19390-823  
dirk.wingender@lkgi.de

**Pressereferentin**  
**Meike Bartz**

**Pressereferentin**  
**Nadine Jung**  
Gebäude F, Raum 014  
Telefon 0641 9390-1456  
Mobil 0176 19390-849  
nadine.jung@lkgi.de

**Stabsstellenleitung**  
**Thomas Euler**  
Gebäude F, Raum 209  
Telefon 0641 9390-1530  
Mobil 0176 19390-825  
thomas.euler@lkgi.de

10. März 2020